

12. Seminar „GIS & Internet“

Leitung und Programm

Prof. Dr.-Ing. Andreas Karcher

UniBw München

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Reinhardt

UniBw München

Dr. Uwe Jasnoch

InGeoForum

Organisation

Gisela Pietzner

UniBw München

Dipl.-Ing. Regine Weber

UniBw München

**Integration von
GIS-Funktionalitäten
in Lösungen**

Oktober 2010							43. KW
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	
GIS&Internet							

Die Referenten

Lorenz Dolder

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Gerl

Franz-Josef Grosse-Enking

Dr.-Ing. Harald Hagel

Dr.-Ing. Gerhard Joos

Prof. Dr.-Ing. Andreas Karcher

Prof. Rainer Kettemann

Winfried Kopperschmidt

Prof. Dr. Werner Kuhn

Dr. Tobias Lehmann

Dipl.-Inf. Alexander Loechel

Rainer Meisriemler

Dipl.-Wirt.-Inf. Goran Mihelcic

Dipl.-Ing., Dipl. Wi.-Ing. Ronald Mordhorst

Dipl.-Geoinf. Bastian Schäffer

Hartmut Seifert

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Spies

Roland Stahl

Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Weichand

Roland Westhaus

B.Eng. Philipp Winkemann

Die Themenschwerpunkte des Seminars

- Herausforderungen bei der Integration von Anwendungen (Businesslogik, Semantik, Softwarekomponenten, Daten, Prozesse, usw.)
- Prozessgestaltung bzw. -optimierung
- Ebenen der Integration von Anwendungen
- Technische Grundlagen (Integrationsarchitekturen, Middlewarekonzepte, Geoportale)
- Plattformen für die Integration und deren Möglichkeiten
- Umsetzung der Integration / Erstellung von Lösungen auf Basis von Web-Services
- Metadaten
- Workflow Gestaltung
- Qualität von Daten und Diensten
- Nutzen für verschiedene Anwendergruppen
- Unterstützende Werkzeuge/Software
- Erfahrungsberichte innovativer Anwender, Präsentation von Werkzeugen führender Hersteller, Erfahrungsaustausch

Die Veranstaltung wird unterstützt von:

12:30 Registrierung

13:15 Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung

- Andreas Karcher, UniBw München
- Wolfgang Reinhardt, UniBw München

Eröffnungsvortrag

13:45 Was ist "Wald"? Zur Bedeutung von Semantik

- Interoperabilität, Semantic Web, INSPIRE
- Semantische Probleme, Möglichkeiten der Definition von Semantik, Semantische Suche, Integration von Daten und Funktionen
- Ansätze und Architekturen zur Berücksichtigung von Semantik, Projektbeispiele

Werner Kuhn, Universität Münster

Block 1: Technologien

14:30 Middleware als Bindeglied – aktuelle Techniken und Trends

- Entwicklungsgeschichte und allgemeines Prinzip von Middleware
- Kategorien von Middleware-Konzepten
- Kurze Einführung in die jeweils zu Grunde liegenden Funktionsprinzipien
- Pros und Cons, Auswahlkriterien und Trends

Andreas Karcher, UniBw München

15:15 Kaffeepause



15:45 Geoprocessing in the Clouds

- Einführung Cloud Computing, Hype oder Paradigmenwechsel?
- Vergleich Cloud Computing Anbieter
- Szenarien zur Nutzung
- Ergebnisse, Ausblick

Bastian Schäffer, 52North, Münster

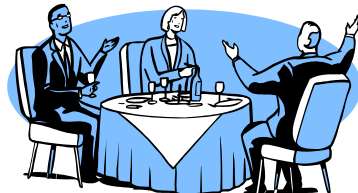
16:30 Rollenangepasste, verteilte Lagegenerierung, -anzeige und -planung in einer offenen, serviceorientierten Architektur

- Grundzüge einer offenen, verteilten Dienstumgebung
- Struktur-/Layerprinzip für unterschiedliche Rollen
- Nutzung von intelligenten Agenten
- Rahmenbedingungen

Hartmut Seifert, IABG, Ottobrunn

17:15 Diskussion

19:30 Abendveranstaltung mit Sektempfang und Buffet



Block 2: Ebenen der Integration und Plattformen

09:00 Business Process Management - Prozessorientierte Integration

- Entwicklungsgeschichte und allgemeine Prinzipien
- Vom Prozess zur Anwendung
- Grundlegende Funktionsprinzipien des BPM
- Herausforderungen und Trends im BPM

Harald Hagel, UniBw München

09:30 Automatisierte Auswertung von OGC-konformen Sensordiensten

- Sensordienste des OGC
- Aufbau und Nutzung Web Processing Services
- Herausforderungen bei der Integration von Web-Diensten sowie deren Orchestrierung

Philipp Winkemann, Fachhochschule Frankfurt

10:00 Content-Management-Systeme (CMS): Einsatzgebiete und Potenziale anhand ausgewählter Beispiele

- Vorstellung und Einführung CMS
- Nutzen und Anwendungsgebiete CMS
- Integrationsmöglichkeiten bei Einsatz von CMS
- Ausgewählte Fallbeispiele

Goran Mihelcic und Alexander Loechel, UniBw München

10:30 Diskussion

10:45 Kaffeepause



11:15 Geodaten in der Oracle-Datenbank: Das Fundament für flexible und offene Lösungen

- Offene Geodatenhaltung nach OGC-Standards
- Datenbankgestützte Geodaten-Operationen, Koordinatensysteme und die Präsentation von Karten
- Integration in die IT-Landschaft über WMS und WFS
- Anwendungsbeispiele

Rainer Meisriemler, Oracle, München

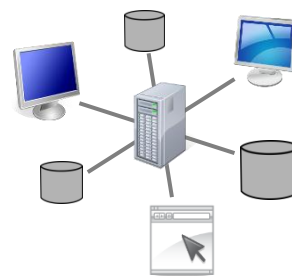
11:45 Integration auf Basis von biztalk

- Architektur und Grundlagen
- Orchestrierung von Diensten, Berücksichtigung von Events
- Anwendungsbeispiele

N.N. Microsoft

12:15 Diskussion

12:30 Mittagessen



Block: 3 Praxisbeispiele erfolgreicher Projekte / INSPIRE

- 13:30 Geovation: Framework zur Nutzer konfigurierbaren, webbasierten, interaktiven Darstellung georeferenzierter Daten**
- Darstellung nicht-präziser georeferenzierter Informationen
 - Nutzer-bestimmte Konfiguration der Darstellung/ Analysemethoden auf Online-Kartendiensten
 - Web2.0: Interaktion, Analyse, User-generated Content und Rechteverwaltung
- Tobias Lehmann, Geovation GmbH, Neubiberg**
- 14:00 NavLog Projekt - GIS Workflow in der Wertschöpfungskette Holzlogistik**
- Herausforderung und Potentiale
 - Dienste basierende Infrastruktur
 - Bundesweite WEB GIS Wegeerfassung & Pflege
 - Einbettung in ERP- und Navigationssysteme
- Franz-Josef Grosse-Enking, Intergraph, Bonn**
- 14:30 Web-GIS-Auskunft für Zimmereibetriebe und Statiker**
- Schnelle Geodaten-Auskunft für Fachanwender
 - Mashup vorhandener Daten und Dienste zu einer Fachapplikation
 - Lizenzierung und Zuverlässigkeit
 - Mehrwert durch Integration von GDI-Inhalten
- Rainer Kettemann, Hochschule für Technik Stuttgart**
- 15:00 Diskussion**
- 15:15 Kaffeepause**
- 
- 15:45 Moderne GIS Auskunftssysteme für Behörden im Internet am Beispiel des Kanton Genf**
- Technischer Aufbau der Applikation
 - Such- und Analysefunktion in einer schlanken Webanwendung
 - Integration von externen Diensten wie Microsoft Bird's eye
- Lorenz Dolder, ESRI Schweiz AG, Zürich**
- 16:15 Mit INSPIRE fit fürs E-Government?**
- Auswirkungen der INSPIRE Richtlinie und des Geodaten-Zugangsgesetzes
 - Anforderungen klassischer E-Government Verfahren bei Aufgaben und Prozessschritten
 - Integration von E-Government und GIS (Plattformen und Dienste)
 - Von der Ermittlung von Optimierungspotentialen bis zur Umsetzung
- Roland Stahl, CSC Ploenzke AG, Bonn**
- 16:45 Auf dem Weg zu einer INSPIRE-konformen Geodateninfrastruktur**
- Einblick in die Ausgangssituation, Anforderungen
 - Technische Möglichkeiten und verborgene Hindernisse
 - Ausgestaltung der Geodateninfrastruktur
 - Planung der weiteren Schritte (Ausblick)
- Ronald Mordhorst, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, Hamburg**
- 17:15 Diskussion**
- 17:30 „Come Together“ mit Imbiss und Firmenpräsentationen**

Block 4: Integrationsaspekte / Metadaten

- 08:30 Metadatenrecherche im Geoportal Bayern**
- Automatisierte Bereitstellung ISO-konformer Metadaten
 - Recherche von Geodaten, Geodatendiensten und Anwendungen im Geoportal Bayern
 - Metadatenrecherche über OGC-konforme WebServices
 - Verbindung Metadatenrecherche mit einer Viewingkomponente
- Jürgen Weichand, LVG Bayern, München**
- 09:00 Integration von Geo-Diensten am Beispiel des NATO Core GIS**
- Bereitstellung von Geobasisdaten für ein Führungsinformationssystem
 - Cross-Country Mobility
 - Semantische Interoperabilität und Modeltransformationen
 - Analyse der Sensitivität auf unterschiedliche Datenqualität
- Gerhard Joos, NATO C3 Agency, Den Haag**
- 09:30 FluGGS als Integrationsplattform in der Wasserwirtschaft**
- Interoperable Informations- und Kommunikationsnetzwerke auf Basis von Web-Services
 - OGC - WMS, WFS, SWE
 - Geodateninfrastrukturen, offene Standards und zeitkritische Prozesse
- Karl-Heinz Spies, Wupperverband, Wuppertal**
- 10:00 Kaffeepause**
- 10:30 Integration von GIS und SAP für das Immobilienmanagement**
- Grundlagen der Integration
 - Anwendungsfälle
 - Vorteile, Nutzen und Mehrwert der Verbindung
- Roland Westhaus, ESRI, Kranzberg**
- 11:00 Rolle des GIS im Smart Maintenance**
- Netzinformationen als Basis für eine optimierte Betriebsführung
 - Wie können Netzinformationen praktikabel und automatisiert bereitgestellt werden?
 - Welchen Beitrag können integrierte GIS Lösungen leisten?
 - Rolle der Integrationswerkzeuge, Erfahrungsberichte
- Winfried Kopperschmidt, SAG GmbH, CeGIT, Ergolding**
- 11:30 Integration durch Prozesse am Beispiel EVU und Kommunen**
- Prozesssteuerung als Grundlage für eine effektive Integration von Anwendungen und Geodaten
 - Anwendungsbeispiele aus dem Bereich Planauskunft, Anschlusswesen, Liegenschaften und dem Qualitätsmanagement von Netzinformationen
- Karl-Heinz Gerl, r/d/e GmbH & Co KG, Würzburg**
- 12:00 Zusammenfassung und Abschluss**
- Uwe Jasnoch & Wolfgang Reinhardt**

Information

Termin und Ort

27. bis 29. Oktober 2010 im Casino der Universität der Bundeswehr München
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg

Preis

Der Preis für das 3-tägige Seminar beträgt bei Anmeldung bis zum 30. Sept. 2010 350,- €, danach 395,- €*.

* Alle Preise verstehen sich zzgl. ges. MwSt.
Spezielle Rabatte für Hochschulen und Kommunen auf Anfrage.

Im Seminarpreis enthalten sind:
Seminarunterlagen, Pausenverpflegung, Mittagessen und Abendveranstaltung.

Anmeldung

Nach Eingang Ihrer verbindlichen Anmeldung per Email, Fax oder Brief erhalten Sie eine Bestätigung und eine Rechnung.

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor Seminarbeginn.

Die Annullierung (nur schriftlich) ist bis drei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von 30,- € möglich. Bei späteren Absagen wird der gesamte Betrag fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers kostenfrei möglich.

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Es empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung.

e-Mail

internetgis@unibw.de

Homepage

<http://www.agis.unibw.de/gis&internet/>

Telefon 0 89 / 60 04 - 3173

Fax 0 89 / 60 04 - 3906

Adresse

Universität der Bundeswehr München
Arbeitsgemeinschaft GIS
Sekretariat Frau Gisela Pietzner
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg

Wir über uns

Mit dem 12. Seminar "GIS & INTERNET" setzt die Arbeitsgemeinschaft Geoinformationssysteme (AGIS) der Universität der Bundeswehr München die erfolgreiche Reihe fort.

Die AGIS ist eine Einrichtung des Lehrstuhls für Geoinformatik (Prof. Reinhardt) der Universität der Bundeswehr München. Neben dem Hauptaufgabengebiet - der Ausbildung der Studenten - werden vorwiegend in so genannten Drittmittelprojekten, verschiedene Themen der Grundlagenforschung, der angewandten Forschung und Entwicklung sowie der Weiterbildung rund um das Thema Geoinformationssysteme behandelt. Die AGIS besteht aus ca. 10 wissenschaftlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen aus den Fachrichtungen Informatik, Kartographie, Vermessungswesen, Geographie und Geologie sowie weiteren Hilfskräften. Die Vielfalt der vertretenen Fachrichtungen ermöglicht die Bearbeitung eines breiten Spektrums von Aufgabenstellungen auf dem interdisziplinären Gebiet der Geoinformatik.

Zielsetzung des Seminars

Durch die gezielte Zusammenstellung von Vorträgen zu aktuellen Themen gibt das Seminar einen Überblick über die heutigen Möglichkeiten der Nutzung eines Internet- bzw. Intranet-GIS in einer Lösung; weiter werden neue Technologien und Methoden betrachtet und verschiedenste Integrationsaspekte diskutiert.

Zusätzlich werden ausgewählte, erfolgreiche Projekte in Vorträgen und auf dem „Projektforum“ präsentiert.

Die Abendveranstaltungen bieten darüber hinaus die Möglichkeit zur Diskussion und dem Erfahrungsaustausch mit Referenten, Anwendern und Herstellern.

Zimmerreservierung

Für Teilnehmer und Referenten haben wir ein begrenztes Einzelzimmerkontingent inkl. Frühstücksbuffet zum Vorzugspreis in folgenden Hotels reserviert:

Bitte buchen Sie direkt beim Hotel unter dem Stichwort: Seminar „GIS & Internet“, UniBwM

Hotel Am Hachinger Bach

Zwingerstr. 3, 85579 Unterbiberg
Tel.: 089/673 698-0

E-Mail:

mail@hotelamhachingerbach.de

Internet: www.hotelamhachingerbach.de

Einzelzimmer: € 72,-- oder

Doppelzimmer: € 92,--

Das Universitäts-Casino (Seminar-Ort) ist nur ca. fünf Gehminuten vom Hotel entfernt

Hotel Huber

Kirchfeldstr. 8, 82008 Unterhaching
Tel.: 089/610 40-0

E-Mail: info@hotelhuber.de

Internet: www.hotelhuber.de

Einzelzimmer: € 69,-- oder € 79,--

Inklusive Schwimmbad- und Saunabnutzung

Hotel Aigner

Rosenheimer Landstr. 118,
85521 Ottobrunn

Tel.: 089/608 170

E-Mail: info@hotelaigner.de

Internet: www.hotelaigner.de

Einzelzimmer: € 68,--

Hotel Atlantic

Rosenheimer Landstr. 90,
85521 Ottobrunn

Tel.: 089/608 52 90-0

E-Mail: hotel-atlantic@t-online.de

Internet: www.atlantic-ottobrunn.de

Einzelzimmer: € 75,--

Während des Seminars bieten wir Ihnen einen kostenlosen Bustransfer zwischen Unterhaching, den in Ottobrunn gelegenen Hotels, der U/S-Bahnstation Neuperlach-Süd und dem Universitäts-Casino.

Anmeldung zum 12. Seminar „GIS & Internet“

Hiermit melde ich mich für das Seminar

- ☐ 27. – 29. Oktober 2010 (350,- €* / 395,- €*) oder
☐ für einen Tag (205,- €* / 230,- €*):
☐ 27.10.2010
☐ 28.10.2010
☐ 29.10.2010 an.

* Alle Preise verstehen sich zzgl. ges. MwSt.

Ich nehme an der Abendveranstaltung am Mittwoch teil:

☐ ja ☐ nein

Universität der Bundeswehr München
Arbeitsgemeinschaft GIS
Sekretariat Frau Gisela Pietzner
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg

Fax: 0 89 / 60 04 – 3906

e-Mail: internetgis@unibw.de

1. Name	2. Name
Vorname	Vorname
Titel/Funktion	Titel/Funktion
E-Mail	E-Mail
Telefon/Fax	Telefon/Fax
Firma	
Straße	PLZ/Ort
Datum	Unterschrift